

Montag, 01.09.2008

17:00 Begrüßung, Vorstellungsrunde,
Programmübersicht

17:15 Einführung in die Thematik,
Ziele der Veranstaltung
CLAUDIA HILDEBRANDT, BfN

Darstellung des Erwartungshorizonts
Moderation: WOLFGANG PETERS,
PETERS UMWELTPLANUNG, BERLIN

18:00 *Abendessen*

19:30 Kurzumtriebsplantagen und Landschafts-
bild: Computergestützte Visualisierungen
CLAUS HERRMANN, LANDSCHAFTSARCHITEKTUR-
BÜRO HOCHC, BERLIN
anschließend: Diskussion

Dienstag, 02.09.2008

8:00 *Frühstück*

9:00 Kurzumtriebsplantagen (KUP) und Agro-
forstsysteme (AFS) –
ökologische Optionen und Risiken
Prof. Dr. NORBERT LAMERSDORF, NOVALIS

9:30 Diskussion

9:45 Anbau und Ernte von KUP unter Einbezie-
hung von Naturschutzaspekten
FRANK BURGER, BAYERISCHE LANDESANSTALT
FÜR WALD UND FORSTWIRTSCHAFT

10:15 Diskussion

10:30 *Kaffeepause*

11:00 Tierökologisch-faunistische Untersu-
chungen von KUP

Prof. Dr. ULRICH SCHULZ, FH EBERSWALDE

11:30 Diskussion

11:45 Akzeptanz und Anforderungen an KUP
aus Sicht von Naturschutzverbänden
FLORIAN SCHÖNE, NABU

12:15 Diskussion

12:30 *Mittagessen*

13:30 *Inselrundgang*

15:00 KUP/AFS: ein Eingriff? - Positive und
negative Auswirkungen auf Natur und
Landschaft

Prof. Dr. MICHAEL RODE, UNI HANNOVER

16:00 Diskussion

16:30 *Kaffeepause*

17:00 Neuartige Landnutzungssysteme:
Alley-Cropping

Dr.-Ing. HOLGER GRÜNEWALD,
JOHANN HEINRICH VON THÜNEN-INSTITUT

17:30 Diskussion

17:45 Optionen beim BfN- und DLR-Projekt
für KUP

KARL SCHEURLEN, INST. FÜR UMWELTSTUDIEN

18:15 Diskussion

18:30 *Abendessen*

19:30 Heckenmanagement im Kreis Steinfurt
DIRK LISCHESKI, Ö/K/O/M, MÜNSTER

20:00 Vortrag: Die Entdeckung der Landschaft
auf Vilm und Rügen
RAINHARD PIECHOKI, BfN, VILM

Mittwoch, 03.09.2008

08:00 *Frühstück*

9:00 Möglichkeiten zur Flexibilisierung des
Kompensationsinstrumentariums

FRANK WAGENER, IFAS, FH TRIER

9:30 Diskussion

9:45 Die naturschutzrechtliche Eingriffs-
regelung

Dr. ELKE BRUNS, TU BERLIN

10:15 Diskussion

10:30 *Kaffeepause*

11:00 KUP: Eignung als Kompensations-
maßnahme?

WENKE KRAFT, REFERENDARIN DER FACH-
RICHTUNG LANDESPFLEGE DES LANDES NRW

11:00 Diskussion

12:30 *Mittagessen*

14:00 Workshops, Gruppendiskussion:

- Sind KUP als naturschutzrechtlicher Eingriff in Natur und Landschaft zu bewerten?
- Erarbeitung von naturschutzfachlichen, rechtlichen und organisatorischen Anforderungen an KUP
- Können KUP als naturschutzrechtliche Kompensationsmaßnahme angerechnet werden?
- Erarbeitung von naturschutzfachlichen Anforderungen an KUP als Kompensationsmaßnahme

16:30 *Kaffeepause*

17:00 Zusammenführung der Workshop-
ergebnisse im Plenum

18:30 *Abendessen*

20:00 Meinungen und Bewertungen anerkannter
Naturschutzverbände Brandenburgs
und Sachsens zu Kurzumtriebsplantagen
auf landwirtschaftlichen Flächen
(Ergebnisse der Diplomarbeit)

TORSTEN WIEBKE

Donnerstag, 04.09.2008

08:00 *Frühstück*

9:00 Abschlussdiskussion /
Resümee der Veranstaltung

Absprachen und Ausblick zum weiteren
Vorgehen – Wünsche an die Arbeit des
BfN, Verabschiedung

ca. 11:00 *Ende der Veranstaltung*

Termin:

01. 09. 2008, 17.00 Uhr bis 04. 09. 2008,
11.00 Uhr

Veranstaltungsort:

Internationale Naturschutzakademie Insel Vilm
c/o Bundesamt für Naturschutz
18581 Putbus / Rügen
Tel.: +49 (0)38301-86-0
Fax: +49 (0)38301-86-150
Email: ina.vilm@bfn-vilm.de

Organisation im BfN:

Kathrin Ammermann

Leiterin des Fachgebiets Erneuerbare Energien,
Berg- und Bodenabbau
Tel.: (0341) 30977-20;
Email: kathrin.ammermann@bfn.de

Claudia Hildebrandt

Tel.: (0341) 30977-18;
Email: claudia.hildebrandt@bfn.de

Bundesamt für Naturschutz
Außenstelle Leipzig
Karl-Liebknecht-Str. 143
04277 Leipzig

Kosten

Unterkunft im Einzelzimmer pro Person/Tag: 47 €,
Unterkunft im Doppelzimmer pro Person/Tag: 35 €,
Vollverpflegung 24 €/Tag zzgl. 3,50 € für Kaffee/Tee
und Kuchen

**Zahlung bitte bevorzugt per EC-Karte!
Kreditkarten, Barzahlung oder Überweisung
werden nicht akzeptiert.**

Das Mitbringen von Hunden ist nicht möglich.



Programm zur
Fachveranstaltung
**Energieholz auf dem
Acker – zwischen
Eingriff und Ausgleich**

01.09. bis 04.09.2008

am
Bundesamt für Naturschutz
Internationale Naturschutzakademie
Insel Vilm

